

## 81. Richte dein Amt redlich aus

T: Philipp Spitta 1801-1859

M: um 1570,

bei Michael Praetorius 1610 (EG 451)

The musical score is written on two staves in G major (one sharp) and 3/2 time. The first staff contains the melody for the first line of the first verse, with lyrics: "1. Mein Herr und Gott, des gu - te Hand mich im - mer - dar ge - führt,". The second staff contains the melody for the second line of the first verse, with lyrics: "hilf mir, dass ich in mei - nem Stand das tu', was mir ge - bührt.".

1. Mein Herr und Gott, des gu - te Hand mich im - mer - dar ge - führt,  
hilf mir, dass ich in mei - nem Stand das tu', was mir ge - bührt.

2. Was mir gebührt, das ist der Fleiß,  
der sich nicht viel besinnt,  
und wenn er, was er tun soll, weiß,  
sogleich sein Werk beginnt.
3. Was mir gebührt, das ist die Treu',  
die tut, so viel sie kann,  
und sieht aufs Werk mit ems'ger Scheu,  
ob's völlig auch getan.
4. Was mir gebührt, das liege mir  
am Herzen allezeit,  
dass ich nicht Zeit noch Kraft verlier'  
durch Vielgeschäftigkeit;
5. dass sich mein Herz nicht hin und her  
zu vielen Dingen neigt,  
sonst macht es sich das Leichte schwer  
und nimmt das Schwere leicht.
6. Drum hilf, dass meine kleine Kraft  
in meinem Amt und Stand  
das Ihre unverdrossen schafft  
mit fleiß'ger, treuer Hand.
7. Und was ich tu', das tu' ich dir;  
ach, richt's zu deiner Ehr',  
bekenne segnend dich zu mir,  
und meine Kraft vermehr'.